

12. AUGUST 2020

Barbara Spaniol: Wiedereinführung einer verbindlichen Gymnasial-Empfehlung würde soziale Spaltung des Bildungssystems vergrößern



Die Linksfraktion im Saarländischen Landtag lehnt die Forderung der CDU nach der Wiedereinführung einer verbindlichen Gymnasial-Empfehlung in der Grundschule ab. „Die Qualität der Bildung wird nicht verbessert, wenn man die Zugangsvoraussetzungen verschärft und die Gymnasien nur für eine kleine vermeintliche Elite öffnet“, erklärt die bildungspolitische Sprecherin Barbara Spaniol. „Der Bildungserfolg hängt in Deutschland so stark von der sozialen Herkunft ab wie in kaum einem anderen Industrieland, das liegt auch an der frühen Aufteilung der Kinder auf verschiedene Schulformen. Deshalb bleibt eine Schule für alle ein zentrales Anliegen. Studien wie zuletzt die

der Uni Dortmund aus dem Jahr 2017 zeigen, dass Grundschüler aus bildungsfernen Familien selbst bei gleichen Fähigkeiten und Noten viel seltener eine Empfehlung für das Gymnasium erhalten als Kinder aus Akademikerhaushalten. Eine Wiedereinführung einer verbindlichen Empfehlung im Saarland würde also die soziale Spaltung in unserem Bildungssystem weiter vergrößern und dafür sorgen, dass viele gute Schülerinnen und Schüler außen vor bleiben müssen. Schon jetzt haben in den Gemeinschaftsschulen rund 40 Prozent der Abiturienten keine Gymnasial-Empfehlung und hätten an einem Gymnasium kaum eine Chance gehabt. Trotzdem schaffen sie ihr Abitur. Das ist ein Beleg für die hervorragende Arbeit der Gemeinschaftsschulen. Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Elternhäusern oder mit mangelnden Deutschkenntnissen oder mit zusätzlichem Förderbedarf haben schon jetzt vor allem an den Gemeinschaftsschulen eine Chance auf einen guten Bildungsabschluss, weniger an den Gymnasien. Eine weitere Abschottung der Gymnasien kann da keine Lösung sein. Es ist bedauerlich, dass die Saar-CDU immer noch im alten Schubladendenken der Aufteilung der Kinder und einer vermeintlichen Elitebildung verharrt. Dazu gehört auch die sture einseitige Förderung der Freiwilligen Ganztagschulen zulasten der Gebundenen Ganztagschulen.“

IN VERBINDUNG STEHENDE ARTIKEL:



Barbara Spaniol: Schulschließungen von vorneherein verhindern - mehr Personal und kleinere Klassen für besseren Gesundheitsschutz

- 17. August 2020



Barbara Spaniol: Mehr Lehrkräfte und kleinere Klassen – Linksfraktion unterstützt Vorhaben der Bildungsministerin

- 26. Mai 2020



Barbara Spaniol: Kritik der Schülerinnen und Schüler an Abiturprüfungen ernst nehmen – Niemand soll einen schulischen Nachteil durch die Corona-Krise haben

- 25. April 2020

 **Gymnasien im Saarland und G9** - 4. März 2020



Barbara Spaniol: Schulen brauchen angesichts wachsender Herausforderungen auch mehr Personal -

10. Dezember 2019



Barbara Spaniol und Jochen Flackus: Digitalisierung der Schulen im Saarland ist noch ein weiter Weg

- 5. November 2019



Barbara Spaniol: Schlechte Mathematik-Ergebnisse beim IQB-Bildungstrend sind kein Grund, Gemeinschaftsschulen schlecht zu reden

- 23. Oktober 2019



Barbara Spaniol: Situation an den Grundschulen im Land muss dringend verbessert werden – grundlegender Kurswechsel notwendig

- 9. September 2019



Barbara Spaniol: CDU und SPD müssen bei G9 an Gymnasien endlich Farbe bekennen - 5. Juli 2019



Förderbedarf an Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen - 2. Juli 2019



Barbara Spaniol: Kein Wahlkampf auf dem Rücken der Schülerinnen und Schüler – nötig sind kleinere Klassen an allen Gemeinschaftsschulen und mehr Personal

- 22. Mai 2019



Barbara Spaniol: Grund- und Gemeinschaftsschulen brauchen kleinere Klassen - 19. Mai 2019



Barbara Spaniol: G9 an Gymnasien ermöglichen – wichtiges Bildungsthema darf nicht in Kommissionen ausgesessen werden

- 9. Januar 2019



Gestalten statt verwalten - Mehr Investitionen in Bildung, Gesundheit, Infrastruktur, Digitalisierung, Sicherheit und Barrierefreiheit - DIE LINKE stellt ihre Vorschläge zum Landeshaushalt vor

- 28. November 2018



Barbara Spaniol: Gute Bildung kostet Geld - CDU-Schmalspurpläne für Freiwillige Ganztagschule verbessern kaum etwas

- 27. September 2018



Barbara Spaniol: Solidarität mit den demonstrierenden Lehrerinnen und Lehrern - Deutliche Verbesserungen an den Grund- und Gemeinschaftsschulen nötig

- 18. September 2018



Barbara Spaniol: Lehrerinnen und Lehrer müssen entlastet werden – Sofortprogramm nötig - 11.

September 2018



Barbara Spaniol: Bessere Bedingungen und eine höhere Bezahlung insbesondere von Grundschullehrerinnen und –lehrern helfen gegen den Lehrermangel

- 10. August 2018



Astrid Schramm: Soziale Spaltung beenden - Umkehr in Wirtschafts-, Sozial- und Bildungspolitik nötig

- 18. Juni 2018

 **Barbara Spaniol: Mehr Geld und Personal für unsere Schulen** - 15. Mai 2018



Barbara Spaniol: Landesregierung muss auf Hilferufe der Lehrer reagieren – Hilfe für belastete Schulen muss absolute Priorität haben

- 24. April 2018



Barbara Spaniol: Bildungsminister darf Probleme an den Schulen durch wachsende Armut nicht kleinreden

- 8. Januar 2018



Barbara Spaniol: Gemeinschaftsschulen auf Augenhöhe mit den Gymnasien – mehr Standorte mit eigenen gymnasialen Oberstufen nötig

- 4. Februar 2016



Barbara Spaniol: Gemeinschaftsschulen nicht auf bildungspolitisches Abstellgleis schieben – tragfähiges Oberstufenkonzept nötiger denn je

- 16. Dezember 2015

[zurück zu: Detail](#)

QUELLE: [HTTP://WWW.LINKSFRAKTION-SAARLAND.DE/POLITIK/MELDUNGEN/DETAIL/ARTIKEL/BARBARA-SPANIOL-WIEDEREINFUEHRUNG-EINER-VERBINDLICHEN-GYMNASIAL-EMPFEHLUNG-WUERDE-SOZIALE-SPALTUNG/](http://www.linksfraktion-saarland.de/politik/meldungen/detail/artikel/barbara-spaniol-wiedereinfuehrung-einer-verbindlichen-gymnasial-empfehlung-wuerde-soziale-spaltung/)